

**Zeitschrift:** Schweizerische Bauzeitung  
**Herausgeber:** Verlags-AG der akademischen technischen Vereine  
**Band:** 72 (1954)  
**Heft:** 13  
  
**Nachruf:** Schoeni-Chevreux, Charles

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 15.05.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

(z. B. durch ein Verzeichnis der Zahlenbeispiele) und ein etwas handlicheres Format auf; inhaltlich sind keine wesentlichen Änderungen vorgenommen worden.

Ing. H. Strässler, EMPA, Zürich

**Höhere Mathematik.** Von *Adalbert Duschek*. III. Band: Gewöhnliche und partielle Differentialgleichungen, Variationsrechnung, Funktion einer komplexen Veränderlichen. 512 S. mit 107 Abb. Wien 1953, Springer-Verlag. Preis kart. Fr. 37.40, geb. Fr. 39.80.

Schon die beiden ersten Bände zeigten die Vorzüge und Ziele dieses gross angelegten Werkes, das sich in dem für Physiker und Ingenieure bestimmten Rahmen den berühmten französischen «Cours d'analyse» würdig zur Seite stellt. Der vorliegende vorletzte Band gibt zunächst eine ziemlich ausführliche Behandlung (185 S.) der gewöhnlichen und partiellen Differentialgleichungen im Reellen. Die Einführung in die Variationsrechnung (90 S.) beschränkt sich auf die Diskussion der notwendigen Bedingungen. Der Rest des Bandes ist den Grundlagen der Funktionentheorie unter besonderer Berücksichtigung der elliptischen Funktionen gewidmet. Wieder helfen zahlreiche Beispiele und Aufgaben (mit Lösungen) zum besseren Verständnis mit. Der in jeder Beziehung angenehme zu lesende Band wird sich auch als selbständiges Lehrbuch viele Freunde gewinnen. Prof. E. Trost, Zürich

**Stadtentwässerung.** Von *W. Hosang*. 2. Auflage. 120 S. mit 89 Abb. und 10 Zahlentafeln. Stuttgart 1953, B. G. Teubner Verlagsgesellschaft. Preis geb. DM 9.20.

Das Buch gibt eine gute, gedrängte Uebersicht über das Gebiet der Kanalisation und Abwasserreinigung. In einem ersten Kapitel werden Menge und Beschaffenheit der häuslichen Abwässer behandelt. Die folgenden Abschnitte befassen sich mit den verschiedenen Kanalisations-Systemen, den wichtigsten Verfahren der modernen Abwasserreinigung und der Behandlung des Klärschlammes. Im Bestreben, die Darstellung des umfangreichen Gebietes auf das Notwendigste zu beschränken, umgeht der Verfasser das schwierige Problem der Reinigung industrieller Schmutzwässer elegant durch Hinweis auf das einschlägige Schrifttum. Bei Verwendung des Buches für schweizerische Verhältnisse ist zu beachten, dass diese von jenen in Deutschland oft verschieden sind. Es betrifft dies insbesondere die Schmutzwassermengen und die sogenannte «natürliche» biologische Abwasserreinigung. Im übrigen vermittelt das Buch sowohl dem Studierenden wie auch dem auf dem Gebiet der Ortsentwässerung praktisch tätigen Ingenieur wertvolle Anregungen.

Dipl. Ing. M. Wegenstein, Zürich

## NEKROLOGE

† **Charles Schoeni-Chevreux**, Maschinen-Ingenieur, S. I. A., G. E. P., von Sumiswald, geb. am 17. Jan. 1899, ETH 1917 bis 1921, Oberingenieur bei Gebrüder Sulzer AG., Winterthur, ist am 16. März in Winterthur verschieden.

† **Richard Bracher**, Architekt, S. I. A., G. E. P., von Wynigen BE, geb. am 22. August 1878, ETH 1903 bis 1904, Inhaber eines Architekturbureau in Zug, ist am 5. März gestorben.

## WETTBEWERBE

**Schulhaus mit Turnhalle in Bazenheid SG.** In einem engern unter fünf Teilnehmern durchgeführten Wettbewerb fällt das Preisgericht, in dem C. Breyer, Kantonsbaumeister, St. Gallen, R. Landolt, Zürich, A. Kellermüller, Winterthur, und P. Truniger, St. Gallen, als Ersatzmann mitwirkten, folgenden Entscheid:

1. Preis (1200 Fr. mit Empfehlung zur Weiterbearbeitung)  
Alberto Ponti, Bütschwil, und Richard A. Wagner, Zürich
2. Preis (1000 Fr.) Oskar Müller, St. Gallen
3. Preis (800 Fr.) Gustav Auf der Maur, St. Gallen

Jeder Teilnehmer erhielt eine feste Entschädigung von 800 Fr. Die Ausstellung der Entwürfe ist bereits geschlossen.

**Gemeindehaus Eglisau.** In einem engern Wettbewerb für das Gemeindehaus fällt das Preisgericht in dem A. Gradmann, Zürich, H. von Meyenburg, Zürich, M. Werner, Zürich, und O. Glaus, Zürich, als Ersatzmann, mitwirkten, unter acht eingegangenen Entwürfen folgenden Entscheid:

1. Preis (1500 Fr.) Walter Niehus, Zürich
2. Preis (1200 Fr.) F. Scheibler, Winterthur
3. Preis (700 Fr.) K. Flatz, Zürich
4. Preis (600 Fr.) W. von Wartburg, Wallisellen

Lobende Erwähnung: J. Schader, Zürich  
Jeder Teilnehmer erhält eine feste Entschädigung von 800 Fr.

Das Preisgericht empfiehlt, den Träger des ersten Preises und den Verfasser des lobend erwähnten Projektes zur Ueberschreibung ihrer Entwürfe einzuladen.

Die Ausstellung findet vom 19. März bis 27. März im Versammlungsraum der Turnhalle Eglisau statt. Oeffnungszeiten, werktags 14 h bis 21 h, Sonntag, den 21. März, nur 8 h bis 10 h. Samstag, den 20. März, 20 h bis 21 h findet eine Erläuterung der Entwürfe statt.

## SVMT SCHWEIZERISCHER VERBAND FÜR DIE MATERIALPRÜFUNGEN DER TECHNIK

Freitag, den 30. April 1954, 10.20 h in der ETH, Zürich

### 206. Diskussionstag

#### Kautschuk im Maschinenbau

Vormittags im Auditorium I:

- 10.25 Dr. W. Hohl, Herisau: «Natur- und Synthese-Kautschuke, ihre wichtigsten Eigenschaften für den technischen Einsatz».
- 11.15 Dr. R. Herzog, Altdorf: «Klassifikation der Kautschukvulkanisate (Prüfmethoden und ihre Ergebnisse)».

Nachmittags im Auditorium III:

- 14.30 Stud. Assessor R. Ecker, Leverkusen: «Statische und dynamische Verformungseigenschaften von Kautschukvulkanisaten und anderen Hochpolymeren».
- 15.40 F. Kappeler, Pfäffikon ZH: «Kautschukvulkanisate als Dämpfungsmaterial im Maschinenbau».

Anschliessend: Diskussion.

## VORTRAGSKALENDER

29. März (Montag) S. I. A. Sektion St. Gallen. 20.15 h im Hotel Hecht. Obering. W. Sennhauser, Gebrüder Sulzer, Winterthur: «Neuzeitliche Wärmeversorgungsanlagen».
29. März (Montag) Società Dante Alighieri Zurigo. 20.15 h im Audit. II der ETH, Zürich. Senatore Dott. Giuseppe Alberti, Rom: «Genio e bizzarria del Borromini».
30. März (Dienstag). Betriebswissenschaftliches Institut der ETH, Zürich. 16.15 h im Audit. IV der ETH. Prof. Otto Kraemer, Techn. Hochschule Fredericiana, Karlsruhe: «Mensch und Technik, Arbeit und Freizeit».
30. März (Dienstag) Linth-Limmatverband. 16.15 h im Vortragssaal des EWZ-Hauses, Beatenplatz Zürich. Obering. O. Frey-Baer, Bauabt. der Motor-Columbus AG., Baden: «Projektierungs- und Bauarbeiten für die Kraftwerke Zervreila». (Nur für Mitglieder und eingeführte Gäste.)
30. März (Dienstag) STV, Sektion Zürich. 20 h im Kongresshaus Zürich, Eingang U. Dipl. Ing. H. Gaegauf, Papierfabrik an der Sihl, Zürich: «Papierherstellung und Papierprüfung».
31. März (Mittwoch) S. I. A., Sektion Basel. 20.15 h im Unionaal der Kunsthalle. Oberingenieur J. H. Verhey, Strassburg: «Die Ueberschwemmungskatastrophe in Holland im Jahre 1953».
31. März (Mittwoch) S. I. A. Zürich (Schlussabend), Zunfthaus zur Schmeiden. 19.00 h gemeinsames Nachtessen. 20.30 h Vortrag von Dr. phil. Hans Curjel: «Ueber einige Impulse in der Architektur des 20. Jahrhunderts».
2. April (Freitag) Regionalplanungsgruppen Nordwestschweiz sowie Baden und Umgebung, Verband zum Schutze der Gewässer in der Nordwestschweiz, S. I. A. Sektion Aargau und Baden, Techn. Gesellschaft Brugg. 20 h im Hotel Füchslin, Brugg. F. Baldinger, Ing. für Gewässerschutz des Kantons Aargau, Dr. R. Burkard, Kantonschemiker Solothurn, Dr. H. Schmassmann, Präs. der Fachkommission für regionale Abwasserfragen der RPG-NW: «Die Verunreinigung der Aare zwischen Bielersee und Rhein».

Für den Textteil verantwortliche Redaktion:

Dipl. Bau-Ing. W. JEGHER, Dipl. Masch.-Ing. A. OSTERTAG  
Dipl. Arch. H. MARTI

Zürich, Dianastrasse 5, (Postfach Zürich 39). Telefon (051) 23 45 07